

Dr. Peter Josef Belli
Dipl.-Archivar

Profil, Stand 14.03.2014



Konzeptionelle Arbeiten und deren Umsetzung seit 1998:

- **Schaffung der organisatorischen Voraussetzungen für den Aufbau eines überregionalen Wirtschaftsarchivs der deutschen Handwerksorganisation sowie Umsetzung der Konzeptionen in den Jahren 1998 bis 2005** (Details hierzu in der folgenden Tab. 1);
- **Schaffung der organisatorischen Voraussetzungen für den Aufbau des Unternehmensarchivs der Berliner Verkehrsbetriebe – Anstalt des öffentlichen Rechts (BVG) und schrittweise Umsetzung der Konzeptionen seit 2006** (Details hierzu in der folg. Tab. 2);
- **Erarbeitung eines webbasierten Datenbankmodells für die Ordnung und Verzeichnung von Sammlungsgutbeständen, Archiven etc. Einsatz seit 2009 beim Aufbau des Familienarchivs Müller und von Bülow** (Details hierzu in der folgenden Tab. 2);
- **Audit zur „Informationswirtschaft“ der Handwerkskammer für München und Oberbayern und Bericht hierzu, Oktober 2007** (Details hierzu in der folgenden Tab. 2);
- **Audit zur Registraturorganisation der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V. (DLRG) und Bericht hierzu, Mai 2010** (Details hierzu in der folgenden Tab. 2);
- **Abgabe von Akten und Sammlungsgut an das Kreisarchiv sowie Aufbau eines Zwischenarchivs für das Amt Schenkenländchen, Sitz Teupitz, Landkreis Dahme-Spreewald, Brandenburg (2012 – 2013)**; Details hierzu in der folgenden Tab. 2);
- **Fachberatung zur Einführung eines elektronischen Vorgangsbearbeitungssystems (VBS) bei der Handwerkskammer für München und Oberbayern; seit Mai 2012** (Details hierzu in der folgenden Tab. 2);
- **Fachberatung im Kontext mit der Optimierung des eingesetzten Document Management-Systems (DMS) bzw. mit der Einführung eines elektronischen Vorgangsbearbeitungssystems (VBS); 2012 – 2013** (Details hierzu in der folgenden Tab. 2).

Wissenschaftliche Betätigung: s. die folgenden Tab. 1 (am Ende) u. 3 (Veröffentlichungen).

Tab. 1: Ausbildung, Studium, Abschlüsse, Arbeitsverhältnisse (Zeugnisse auf Wunsch)	
1976 – 1982	Realschule (Mittlere Reife)
1982 – 1983	Einjährige Berufsfachschule für Wirtschaft (Höhere Handelsschule, Abschluss)
1983 – 1985	Ausbildung zum Justizangestellten (Amtsgericht Wiesbaden)
1985 – 1986	Justizangestellter, Vertretung Geschäftsstelle (Staatsanwaltschaft Wiesbaden)
1986 – 1987	Zivildienst („Essen auf Rädern“)
1987 – 1989	Sachbearbeiter (Caritasverband Wiesbaden e. V.)
1989 – 1990	Registrator (Lotterie-Treuhandgesellschaft mbH Hessen)
1988 – 1991	Abendgymnasium (Abitur)
1991 – 1994	Studium Rechtswissenschaft (Freie Universität Berlin, Zwischenprüfung)
1994 – 1998	Studium Archivwissenschaft mit Nebenfach Dokumentation (Fachhochschule Potsdam; Abschluss: Dipl.-Archivar)
	1996 Praxissemester im Brandenburgischen Landeshauptarchiv: Ordnung und Verzeichnung des Bestandes Rep. 75 Vereinigte Aluminium-Werke AG (VAW) Lautawerk/Lausitz und Erstellung des Findbuches und sachthematischen Inventars hierzu sowie Ordnung und Verzeichnung des Bestandes Rep. 75 Elektrowerke AG Berlin, Kraftwerk Lauta und Erstellung des Findbuchs hierzu
1998 – 2005	Archivar, (Zentralverband des Deutschen Handwerks - ZDH, Bonn/Berlin), Konzeption und Aufbau des Deutschen Handwerksarchivs (DHA) gem. selbst erarbeiteter Tektonik (Gliederung des Gesamtbestands), Betreuung und Retrokonversion der wissenschaftlichen Spezialbibliothek Handwerk unter Nutzung der Software allegro-C, Erstellung von Teilaktenplänen, Umstellung der Registratur auf die laterale Hängeregistratur etc.
	2005 Hinterlegung des Deutschen Handwerksarchivs (DHA) im Rheinisch-Westfälischen Wirtschaftsarchiv zu Köln (RWWA); Details in: Peter Belli: „Das ‚Deutsche Handwerksarchiv (DHA)‘ im Rheinisch-Westfälischen Wirtschaftsarchiv zu Köln (RWWA)“ in: Der Archivar, Heft 1/2007, S. 40ff.; http://www.archive.nrw.de/archivar/hefte/2007/Archivar_2007-1.pdf
13. Juli 2010	Promotion (Dr. phil.) Brandenburgische Technische Universität (BTU) Cottbus, Fakultät für Mathematik, Naturwissenschaften und Informatik, Lehrstuhl Technikgeschichte (Titel der Druckversion s. Tab. 3: Veröffentlichungen)

Tab. 2: Freiberufliche Tätigkeit seit Mai 2006 (Aufträge in Auswahl)

seit Juni 2006	Berliner Verkehrsbetriebe – Anstalt des öffentlichen Rechts (BVG), Aufbau des historischen Archivs / Unternehmensarchivs (<i>Empfehlungsschreiben steht auf Wunsch zur Verfügung</i>)	
	2006	Grobsichtung der Altaktenbestände im Archivmagazin
	2007	Bewertung und Kassation Gleisbauregistratur Straßenbahn
	2007	Bewertung sämtlicher Altakten im Archivmagazin (ca. 21.500 Einheiten), Erstellung der Tektonik für den Gesamtbestand, Bildung der Bestände gem. Tektonik, Durchführung von Kassationen (einschl. Entsorgung nach BDSG)
	2007	Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung einer Lehrveranstaltung der Fachhochschule Potsdam zur Ordnung und Verzeichnung des Bestandes Rep. 500 VE Kombinat Berliner Verkehrsbetriebe (BVB); weitere Referenz hierzu: Dr. Karin Schwarz, FH Potsdam
	2008	Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des historischen Archivs
	2009 – 2010: Bedarfsweise Fachberatung	
	2011	Strategiegespräche über den weiteren Ausbau des historischen Archivs mit dem Archivleiter und der sachlich zuständigen Archivarin des Landesarchivs Berlin
2006 – 2008	Kloster Stift zum Heiligengrabe, 16909 Heiligengrabe (Ostprignitz); <i>Empfehlungsschreiben steht auf Wunsch zur Verfügung</i>	
	2006 - 2007	Ordnung und Verzeichnung des Stiftsarchivs unter Nutzung der Software Augias-Archiv, Version 7.4
	2007 – 2008	Erstellung des Findbuchs. Die Findbucheinleitung finden Sie hier: http://www.archivkompetenz.de/medien/Heiligengrabe.pdf
2007 – 2008	Berliner Verkehrsbetriebe – Anstalt des öffentlichen Rechts (BVG), Fachberatung des Arbeitskreises Altaktenverwaltung (Vorstand, Bereich Gremien / Recht / Organisation) im Hinblick auf die Auswahl einer geeigneten Aktenverwaltungssoftware	
Okt. 2007	Handwerkskammer für München und Oberbayern, Workshop Informationswirtschaft sowie Audit und Bericht hierzu	
Seit 2008	Aufbau Familienarchiv Müller und von Bülow unter Nutzung eines webbasierten Datenbankmodells; s. http://mueller-buelow.fine-books.de/login.php (als Gast anmelden)	
2009 – 2010	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V. (DLRG) Bundesgeschäftsstelle	
	2009 – 2010	Aufbau Archiv und Zwischenarchiv (Software: AMPhora)
	Mai 2010	Audit Registraturorganisation und Bericht hierzu

noch Tab. 2: Freiberufliche Tätigkeit seit Mai 2006 (Aufträge in Auswahl)	
Nov. 2010	Brandenburgisches Landeshauptarchiv, Retrokonversion von Findhilfsmitteln und Findmitteln (Datenerfassung mit der Software Augias-Archiv, Version 8.1)
2010 – 2011	Ordnung und Verzeichnung eines Familienarchivs unter Nutzung der Software MS-Excel (die Kundin / der Kunde möchte nicht genannt werden)
2011 – 2012	DLRG-Jugend, Bundesverband, Aufbau Archiv und Zwischenarchiv
2012 – 2013	Amt Schenkenländchen (Sitz Teupitz), Landkreis Dahme-Spreewald; Abgabe von Akten und Sammlungsgut an das Kreisarchiv sowie Aufbau eines Zwischenarchivs im Amt Schenkenländchen; <i>Empfehlungsschreiben steht auf Wunsch zur Verfügung</i> (s. auch die Beiträge in der Märkischen Allgemeinen Zeitung (MAZ) vom 03.09.2013: http://www.maz-online.de/Lokales/Dahme-Spreewald/Amt-Schenkenlaendchen-uebergibt-Kreisarchiv und im „Blickpunkt“ vom 06.09.2013: http://www.blickpunkt-brandenburg.de/index.php?id=22&doc=17426)
2012 – 2013	Handwerkskammer für München und Oberbayern; Fachberatung im Kontext mit der Einführung eines elektronischen Vorgangsbearbeitungssystems (VBS)
2012 – 2013	Fachberatung im Kontext mit der Optimierung des eingesetzten Document Management-Systems (DMS) bzw. mit der Einführung eines elektronischen Vorgangsbearbeitungssystems (VBS); die Kundin / der Kunde (Branche: Photovoltaik) darf aufgrund der bestehenden Vertraulichkeitsvereinbarung nicht genannt werden

Tab. 3: Veröffentlichungen	
Dez. 1997	Aufsatz „Ordnung und Verzeichnung lückenhafter Wirtschaftsbestände aus der Zeit des Deutschen Reiches – Ein Erfahrungsbericht“ in: Der Archivar, Heft 4/1997, Sp. 908ff.
Dez. 1997	Rezension zu den Regeln zur Erschließung von Nachlässen und Autographen, hrsg. von der DFG, Unterausschuss Nachlasserschließung, in: Ebd., Sp. 871ff.
Nov. 1999	„Der Fall VAW : Die Viag-Tochter schiebt die Verantwortung ab“ (betr. Weigerung des Konzerns VAW aluminium AG, in den sog. Entschädigungsfonds der deutschen Wirtschaft für ehem. Zwangsarbeiter/innen einzuzahlen) in: Die Zeit Nr. 48 v. 25.11.1999, S. 31; http://www.zeit.de/1999/48/Der_Fall_VAW
Nov. 2001	Aufsatz „Quod non est in actis : Zur strafrechtlichen Folgenlosigkeit der Aktenvernichtungs- und Datenlöschaktion im Kanzleramt“ in: Der Archivar, Heft 4/2001, S. 378f.
Febr. 2007	Beitrag „Das ‚Deutsche Handwerksarchiv (DHA)‘ im Rheinisch-Westfälischen Wirtschaftsarchiv zu Köln (RWWA)“ in: Der Archivar, Heft 1/2007, S. 40ff. (http://www.archive.nrw.de/archivar/hefte/2007/Archivar_2007-1.pdf)
2008	Hinweise für die Benutzung des Stiftsarchivs Heiligengrabe in: Brigitte Müller-Bülow zu Dohna und Gabriele Simmermacher (Hrsg.): Werner Kieckebusch: Chronik des Klosters zum Heiligengrabe : von der Reformation bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts, S. 509ff. – Berlin: Lukas-Verlag, 2008 (Studien zur Geschichte, Kunst und Kultur der Zisterzienser; Bd. 28)

noch: Tab. 3: Veröffentlichungen	
Febr. 2010	Zum Stand der Arbeiten im Historischen Archiv der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Arbeitsbericht in: Newsletter des Berlin-Brandenburgischen Wirtschaftsarchivs e. V. Nr. 8 v. 14.02.2010 (http://www.bb-wa.de/images/bbwa/pdf/nl-08.pdf)
Juli 2010	Gemeinsam mit Stefan Jentsch: Das historische Archiv der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft e. V. (DLRG) – Ein Arbeitsbericht in: Archiv und Wirtschaft, Heft 2/2010, S. 67ff.
Juli 2010	Rezension zu Cornelia Rauh: Schweizer Aluminium für Hitlers Krieg? – Zur Geschichte der „Alusuisse“ 1918 – 1950 (München: C. H. Beck, 2009) in: Ebd., S. 91ff.
Sept. 2012	Erscheinen der Druckversion der Dissertation unter dem Titel: Das Lautawerk der Vereinigte Aluminium-Werke AG (VAW) von 1917 bis 1948 : ein Rüstungsbetrieb in regionalen, nationalen, internationalen und politischen Kontexten (zugleich ein Beitrag zur Industriegeschichte der Niederlausitz); LIT Verlag (Berlin, Münster etc.), Reihe Geschichte, Bd. 106, ISBN 978-3-643-11716-8; Verlagsinformation: http://lit-verlag.de/isbn/3-643-11716-8 ; Inhaltsverzeichnis: http://d-nb.info/1026016940/04 ; Video zur Buchvorstellung in Lautau, am 06.11.2012: http://www.youtube.com/watch?v=yFyGQ6sY69M ; eine Rezension unter: http://www.recensio.net/rezensionen/zeitschriften/vierteljahrschrift-fuer-sozial-und-wirtschaftsgeschichte/2013/3/ReviewMonograph956992847?set_language=fr
Juli 2013	Aufsatz „Die Abgabe historisch wertvoller Unterlagen der Stadt Teupitz, der Gemeinden Schwerin und Groß Köris, des Amtes Schenkenländchen sowie weiterer zum Amt gehörender Kommunen an das Kreisarchiv des Landkreises Dahme-Spreewald in Luckau steht bevor“ in: Teupitzer Nachrichten - Für Neuendorf, Egsdorf, Tornow, Teupitz, Schwerin, Köris, Löpten und Neubrück; Hrsg. Gemeinde Schwerin, Gemeinde Groß Köris, Stadt Teupitz, Heft 2/2013, S. 36ff. (= S. 38ff. Online-Version http://daten2.verwaltungsportal.de/dateien/seitengenerator/tn_022013.pdf)
Dez. 2013	Kommunen und NS-„Euthanasie“. Zwischenbilanz im „Fall Teupitz“ sowie Beitrag über eine Einzelfallentscheidung zu § 66 Personenstandsgesetz (PStG); Verlag Matthias Herrndorff (Berlin), ISBN 978-3-940386-30-4; Verlagsinformationen: (http://shop.strato.de/epages/61329871.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/61329871/Products/%22ISBN%20978%203%20940386%2030%204%22)
April 2014	Aufsatz „Zum Teupitzer Stadtbuch von 1568“ in: Teupitzer Nachrichten - Für Neuendorf, Egsdorf, Tornow, Teupitz, Schwerin, Köris, Löpten und Neubrück; Hrsg. Gemeinde Schwerin, Gemeinde Groß Köris, Stadt Teupitz, Heft 1/2014